



## Hinweise zur Datenverarbeitung Antrag zur Durchführung einer Veranstaltung

<b>Verantwortlichkeiten</b>	Amt Breitenburg Der Amtsvorsteher Osterholz 5 25524 Breitenburg Deutschland Telefon: 04828/9900 Fax: 04828/99099 E-Mail: info@amt-breitenburg.de
<b>Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten</b>	Herr Mahrt Holstenstraße 42-48 25560 Schenefeld Telefon:04892 8089-52 E-Mail: datenschutz@amt-schenefeld.de DE-Mail: info@amt-schenefeld.de-mail.de ( verschlüsselte Kontaktaufnahme)
<b>Beschreibung</b>	Wir kommen der Informationspflicht gem. Art 13, DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Ihre notwendigen personenbezogenen Daten zur Erfüllung der Verwaltungsaufgaben werden mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken verarbeitet.
<b>Zweck der Datenverarbeitung</b>	Ihre Daten werden erhoben, um das Erlaubnisverfahren durchführen zu können. Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt für folgende Zwecke: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Beurteilung der sicherheitsrechtlichen Zuverlässigkeit des Antragstellers / der Antragstellerin</li><li>▪ Beurteilung, ob öffentlich-rechtliche Vorschriften der Durchführung der angezeigten Veranstaltung entgegenstehen</li><li>▪ Abstimmung mit den betroffenen Sicherheitsbehörden bzgl. der Genehmigungsfähigkeit der angezeigten Veranstaltung</li><li>▪ Übernahme der Haftungen bei Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen</li></ul>
<b>Rechtsgrundlage</b>	Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 der DSGVO i. V. m. § 29 Abs. 2 StVO und § 3 LDSG-SH erhoben



## Informationen gem. Art. 12 Abs.1 der EU-Datenschutz

### Grundverordnung (DSGVO) Amt Breitenburg

Stand: 15.06.2022

<b>Berechtigte Interessen</b>	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO Datenschutzgrundverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.</li></ul> <p>Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO Datenschutzgrundverordnung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;</li></ul>
<b>Speicherungsdauer</b>	<p>Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Amt Breitenburg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Bearbeitung und Dokumentation Ihres Antrages erforderlich ist. Die Aufbewahrungsdauer beträgt grundsätzlich 10 Jahre.</p>
<b>Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling</b>	<p>Wir verzichten bei der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.</p>
<b>Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens / der Behörde</b>	<p>An andere Behörden und Institutionen (z.B. Polizei und Rettungsdienst-Kooperation) und an die zuständige Gemeinde. Innerhalb der Amtsverwaltung an weitere datenverarbeitende Stellen und ggf. an Dritte zu Vollstreckungszwecken.</p>
<b>Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation</b>	<p>Wir beabsichtigen nicht, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.</p>
<b>Recht auf Auskunft</b>	<p>Betroffene haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, vom Verarbeiter Auskunft über die bei ihm gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.</p>
<b>Recht auf Berichtigung</b>	<p>Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung gemäß Art.16 DSGVO, das heißt, Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten auch mittels einer ergänzenden Erklärung zu verlangen.</p>
<b>Recht auf Löschung</b>	<p>Betroffene haben nach Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung ihrer Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.</p>



## Informationen gem. Art. 12 Abs.1 der EU-Datenschutz

Grundverordnung (DSGVO) Amt Breitenburg

Stand: 15.06.2022

<b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</b>	Betroffene können gemäß Art.18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
<b>Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung</b>	Betroffene können gemäß Art. 21 DSGVO der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen es sei denn, der Verantwortliche kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
<b>Recht auf Datenübertragbarkeit</b>	Nach Art. 20 DSGVO besteht bei bestimmten Verarbeitungen ein Anspruch auf Datenübertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten. Dieses betrifft auch Daten, die auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung oder Vertragserfüllung erhoben wurden. <u>Sie können eine Einwilligung jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen.</u> Dadurch wird jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf berührt. Wenn Sie hiervon Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte persönlich, per Email oder schriftlich an die verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung und/oder an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n der verantwortlichen Stelle.
<b>Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde</b>	Wenn Betroffene der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, können sie sich gem. Art. 38 Abs. 3 DSGVO an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n der verantwortlichen Stelle der Datenverarbeitung oder nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden: Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein Marit Hansen Postfach 71 16 24171 Kiel Holstenstraße 98 24103 Kiel Telefon: 04 31/988-12 00 Telefax: 04 31/988-12 23 E-Mail: <a href="mailto:mail@datenschutzzentrum.de">mail@datenschutzzentrum.de</a> Homepage: <a href="http://www.datenschutzzentrum.de">http://www.datenschutzzentrum.de</a>